

Kernstock-Kapelle Pöllau

# 2011

# Notenblatt

13. Ausgabe, Jahrgang 2011

[www.kernstockkapelle.at](http://www.kernstockkapelle.at)



## „Sursum corda“ - „Erhebet die Herzen“

Seite 4/5

### Themen:

- *Obm. Siegfried Rohrhofer und Kpm. Toni Mauerhofer*.....Seite 2/3
- *Interview mit Ehrenobmann Bernhard Weghofer*..... Seite 8
- *Der neue Vorstand*.....Seite 10
- *Glückwünsche und Gratulationen*.....Seite 12/13

## Tätigkeitsbericht für das Jahr 2011



Im unserem Arbeitsjahr 2011 fanden 47 Gesamtproben und 26 Registerproben statt. Die beiden Frühjahrskonzerte und das Kirchenkonzert waren die musikalischen Höhepunkte dieses Jahres. Das Festkonzert zum Jubiläum „50 Jahre Kapellmeister Philipp Fruhmann“ - er ist der Steirische Landeskapellmeister - durften wir in Murau darbieten. Am Ostersonntag überbrachten wir um 6 Uhr morgens unseren traditionellen Ostergruß und geleiteten die Osterprozession mit festlichen Märschen. Die Erstkommunion-Kinder begrüßten und begleiteten wir mit Märschen vom Schulplatz zur Kirche. Als die Firmlinge am Pöllauer Hauptplatz Aufstellung nahmen, standen wir wieder bereit und begleiteten auch sie musikalisch bis zur Kirche. Die Fronleichnamprozession und der Gottesdienst im Aupark wurden von den Klängen der Kernstock-Kapelle mitgestaltet. Im Aupark und am Hauptplatz spielten wir heuer insgesamt 3 Platzkonzerte für die Pöllauerinnen und Pöllauer. Mehrere Musiker unserer Kapelle feierten einen runden Geburtstag, und so durften wir mehrmals unsere Glückwünsche musikalisch überbringen. Wir nahmen am Bezirksmusikertreffen in Wenigzell teil. Der Bockbier-Anstich war wieder ein tolles Fest für uns und für die Freunde der Kernstock-Kapelle. Am Stefani-Tag spielten wir von der Orgelempore der Pöllauer Kirche wunderschöne Musik bei der Stefani-Messe. Zum Ausklang des Jahres waren wir in Pöllau unterwegs und überbrachten unseren jährlichen Silvestergruß.

Mag. Katharina Jeitler, Schriftführerin

## Zukunft sichern durch erfolgreiche Jugendarbeit

Obmann Siegfried Rohrhofer

Das Jahr 2011 war das „Europäische Jahr des Ehrenamtes“. Mehr als 100 Millionen Europäer beteiligen sich an ehrenamtlichen Tätigkeiten, setzen den Grundsatz der Solidarität um und leisten damit einen wertvollen Beitrag für die Gesellschaft.

Ein von mir häufig verwendetes Zitat lautet: „Ehrenamt gibt dem Leben einen eigenen, ganz besonderen Sinn.“

Es sollte nicht nur Aufgabe der Bildungseinrichtungen, sondern der ganzen Gesellschaft sein, Kinder und Jugendliche zu ehrenamtlichem und freiwilligem Tun zu animieren und zu motivieren.

Aufgrund des von Krisen gebeutelten Europas sind in der Versicherungs- und Finanzbranche Schlagwörter wie „Vorsorgen“ oder „Zukunft sichern“ aktueller wie nie zuvor. Doch was nützt eine gute finanzielle Vorsorge, wenn die Gesellschaft nicht mehr funktioniert, weil das Vereinsnetz aufgrund mangelnder Mitglieder immer löchriger wird bzw. die Bereitschaft unentgeltlich und freiwillig etwas zu tun immer weniger wird?

Die Kernstock-Kapelle Pöllau schaut bezüglich Nachwuchs positiv in die Zukunft. Doch der Verein kann in diesem Bereich nur beschränkt eingreifen, indem er mit seiner Musik versucht, die jungen Leute zu begeistern. Das kann natürlich nur passieren, wenn die Kinder und Jugendlichen die Kapelle zu Gehör bekommen. Ich lade Sie daher jetzt schon ein, uns bei unseren Konzerten in Pöllau zu besuchen. Kinder haben bei uns immer freien Eintritt und sind herzlich willkommen.

Als Obmann wünsche ich mir, dass noch mehr junge Leute ein Blasinstrument erlernen und in weiterer Folge bereit sind, in der Kapelle zu spielen. Damit die Kernstock-Kapelle Pöllau ihren hart erarbeiteten hohen musikalischen Stellenwert im österreichischen Blasmusikwesen halten und vielleicht noch heben kann, brauchen wir die Jugend - unser größtes Kapital - die uns die Zukunft sichert.



Zum Schluss möchte ich Danke sagen bei allen Mitgliedern des Vereins für den großen Einsatz und das Engagement. Es ist für alle Mitglieder eine Selbstverständlichkeit das Vereinsjahr der Kapelle mit großem Zeitaufwand aktiv mitzugestalten, sei es beim gemeinsamen Musizieren oder wenn es darum geht, bei verschiedensten Arbeiten anzupacken. An dieser Stelle danke ich auch den Partnern und den Eltern unserer jungen Mitglieder für die tatkräftige Unterstützung und nicht zuletzt der Musikschule Pöllau für die gute Zusammenarbeit.

Im Namen aller Mitglieder der Kernstock-Kapelle Pöllau sage ich Danke, bei der öffentlichen Hand, bei den Gemeinden, bei der Wirtschaft und Gastronomie und schlussendlich bei der ganzen Bevölkerung des Pöllauer Tales für die Unterstützung.

In der Hoffnung, dass ich Sie bei einem unserer Konzerte in Pöllau begrüßen kann, wünsche ich Ihnen ein erfolgreiches und gutes neues Jahr 2012!

Siegfried Rohrhofer, Obmann der Kernstock-Kapelle Pöllau

## Tradition und Fortschritt - kein Widerspruch!

Kapellmeister Toni Mauerhofer

Im Jahr 2011 feierte der Blasmusikbezirk Hartberg sein 60-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass wurde eine Bezirkschronik herausgegeben. Im Beitrag der Kernstock-Kapelle Pöllau steht als Motto: „Die Kernstock-Kapelle Pöllau ist bemüht, musikalisch zukunftsorientiert und richtungsweisend zu agieren und stellt sich immer wieder neuen Herausforderungen, ohne auf das Traditionelle und Bodenständige zu vergessen.“

Viele Traditionen sind selbstverständlich geworden und werden oft gar nicht mehr als etwas Besonderes und somit als sehr wertvoller Bestandteil unserer Gesellschaft wahrgenommen.

Die Blasmusik ist wohl einer der wichtigsten Kulturträger im ländlichen Bereich. Stellen Sie sich eine Fronleichnamprozession ohne Musikkapelle und die klangvollen Prozessionsmärsche vor! Stellen Sie sich den Einzug unserer festlich gekleideten Erstkommunionkinder und Firmlinge in die Kirche ohne Blasmusik vor!

Auch am Ostersonntag oder am Silvestertag würden viele etwas vermissen, wenn nicht die Kernstock-Kapelle Pöllau ihren traditionellen Gruß hierfür überbringt. Es würde uns allen einiges fehlen!

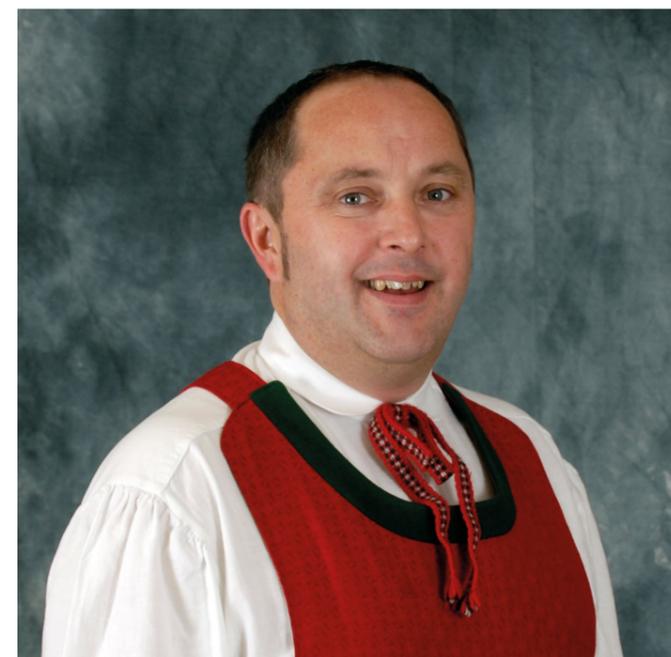
Ich bin dankbar, dass die Musikerinnen und Musiker der Kernstock-Kapelle nicht müde werden, die gelebte Tradition aufrecht zu erhalten und dies mit großem persönlichem Einsatz tun. Blasmusik fasziniert uns Musiker einfach in all ihren Facetten. In unserem Vereinsdenken wird die musikalische Tradition nicht als Pflicht gesehen, sondern als Möglichkeit, Werte zu leben und weiterzugeben, die unbezahlbar sind für unsere Gesellschaft und wichtig für nachfolgende Generationen. Einen wesentlichen Anteil

hat für mich dabei sicher die Altersstruktur unserer Kapelle, in der drei Generationen gemeinsam zusammenwirken. So spüren unsere jungen Mitglieder sehr rasch die Bedeutung von Tradition und lernen zugleich, offen für Neues zu sein.

nehmen, ist es für mich umso bewundernswerter, dass der Vorstand und die Musikerinnen und Musiker der Kernstock-Kapelle niemals müde werden, sich neue Ziele zu setzen, neue Wege einzuschlagen, diese gemeinsam zu erarbeiten und umzusetzen.

Ich bin überzeugt, so lange wir unsere Tradition mit Stolz und Würde leben und dabei offen für Neues und Veränderungen bleiben, wird sich der erfolgreiche Weg unserer Kapelle fortsetzen.

Ich möchte mit einem Zitat von unserem derzeitigen Präsidenten des Österreichischen Blasmusikverbandes Alois Loidl schließen: „Blasmusik ist vielfältig, sie fordert und fördert, hat Tradition und Zukunft. Die Blasmusik lebt!“



Toni Mauerhofer, Kapellmeister der Kernstock-Kapelle Pöllau

Erst wenn all das von jedem einzelnen Musiker gelebt wird, kann man sich als Verein musikalisch und gesellschaftlich weiterentwickeln und offen sein für neue Ziele.

Inzwischen gehören wohl neue Veranstaltungen, die es vor 10 Jahren noch nicht gegeben hat, wie die „Nacht der Musik“ oder das „Kirchenkonzert“ schon zur Tradition in Pöllau. Somit ist es uns gelungen, neue Traditionen zu schaffen. Musikalisch gesehen vergleiche ich das mit neuen Musikstücken, die wir gemeinsam erarbeitet haben, die uns inzwischen sehr vertraut geworden sind und nicht mehr aus unseren Programmen wegzudenken sind.

Trotz all dieser Aufgaben, die natürlich sehr viel Zeit, Kraft und Ausdauer in Anspruch

### Termine 2012

Frühjahrskonzert  
Sa, 31. März u. So, 1. April 2012  
Saal der Hauptschulen Pöllau

Bockbieranstich  
Sa, 17. November 2012  
im Schlosskeller

Besuchen Sie uns auch im Internet:  
[www.kernstockkapelle.at](http://www.kernstockkapelle.at)

# Kirchenkonzert „Sursum corda“

Am Samstag, dem 29.10.2011, fand das Kirchenkonzert „Sursum Corda“ der Kernstock-Kapelle Pöllau in der Stifts- und Pfarrkirche Pöllau unter dem Motto „Wie im Himmel“ statt.

Das nunmehr zum vierten Mal veranstaltete Kirchenkonzert mit sinfonischer Blasmusik geht auf eine Anregung des verstorbenen Pfarrers Raimund Ochabauer zurück und wird im Zweijahresrhythmus jeweils am Wochenende vor Allerheiligen aufgeführt.

Mit Werken von Richard Wagner (Siegfrieds Trauermarsch aus der Götterdämmerung), Richard Strauss (Allerseelen), Gustav Mahler (6. Satz aus der 3. Sinfonie und Urlicht aus „Des Knaben Wunderhorn“), Jules Massenet (Meditation aus der Oper „Thais“) und Anton Bruckner (1. Satz aus der 4. Sinfonie) wählte Toni Mauerhofer Werke mit hohem musikalischen Standard aus und zauberte gemeinsam mit den Musikerinnen und Musikern der Kernstock-Kapelle Pöllau eine einmalige Klangwolke in den „Steirischen Petersdom“.

Die mehr als siebzig Musiker umfassende Musikkapelle füllte das Presbyterium zur Gänze aus und in dem großen Resonanzraum der Kirche mischte sich die Musik zu einem eindrucksvollen Klangbild.



Kirche berührende Texte von Erich Fried, Hermann Hesse, Martin Gutl, Antoine de Saint Exupery und Kurt Marti. So wurde der Abend zu einem besonderen Erlebnis.

Auf das Herzlichste gedankt sei Johann „Lippi“ Lechner, der Stunden und Tage vor dem Konzert in der Kirche verbrachte, damit jeder Scheinwerfer und jedes Kabel am richtigen Ort lag.

Weiters möchten wir uns bei DI Steffi Schuster vom Tourismusbüro „Naturpark Pöllaer Tal“ und ihren Mitarbeiterinnen für den perfekt organisierten Kartenvorverkauf bedanken.

Mag. Katharina Jeitler



Franz Ebners einfühlsam intoniertes Trompetensolo aus der Oper „Thais“ und Barbara Pörtlts gefühlvolle Interpretation des Liedes „Urlicht“ aus „Des Knaben Wunderhorn“ zählten zu den musikalischen Höhepunkten.

Die Lichtregie von Viktor Weißenberger verlieh der Musik eine besondere Spannung, und Christine Brunsteiner rezitierte in der völlig abgedunkelten



# Frühjahrskonzert 2011



*Am Palmsonntag-Wochenende bescherte die Kernstock-Kapelle Pöllau ihrem stets treuen Publikum im Rahmen ihres alljährlichen Frühjahrskonzertes ganz besondere musikalische Leckerbissen.*

Unter dem Titel „Meisterwerke“ stellte Kapellmeister Toni Mauerhofer ein sehr abwechslungsreiches, musikalisch äußerst anspruchsvolles Programm zusammen. So waren die „Karneval“-Ouvertüre von Antonin Dvorak, die Suite aus „Der Rosenkavalier“ von Richard Strauss und der Walzer „Ander schönen blauen Donau“ von Johann Strauß im ersten Teil zu hören.

Mit viel Schwung und Elan startete die Kernstock-Kapelle Pöllau mit einem Querschnitt aus der Oper „Porgy and Bess“ von George Gershwin in den zweiten Teil. Swingende Klänge ertönten mit den beliebtesten

Melodien von Glenn Miller, wo sich die Musiker im Big-Band-Sound präsentieren konnten. Mit der Bearbeitung des Welthits „Thriller“ von Michael Jackson wurde das Schlagzeug-Register in den Mittelpunkt gerückt. Mit dem offiziell letzten Programmpunkt erklang der Marsch „Hands across the Sea“ von John Phillip Sousa. Als Zugabe durfte in gewohnter Weise natürlich der „Radetzky“-Marsch nicht fehlen, bei welchem Kapellmeister Toni Mauerhofer nebst der Kapelle auch das Publikum dirigierte.

Das Publikum im voll besetzten Saal dankte sich mit minutenlangem Applaus, Bravo-Rufen und Standing-Ovations.

Unter den Gästen fanden sich neben vielen Pöllauerinnen und Pöllauern auch viele Musiker aus den Kapellen des Bezirkes Hartberg und der gesamten Steiermark.

Auch der steirische Landeskapellmeister Prof. Ing. Philipp Fruhmann beehrte die Kernstock-Kapelle mit seiner Anwesenheit beim Frühjahrskonzert.

Herzlichst gedankt sei einer Familie aus Südtirol, die extra für das Frühjahrskonzert angereist war.

*Mag. Katharina Jeitler*

**Karten für das Frühjahrskonzert 2012 am Sa, 31. 3. - 20.00 Uhr und am So, 1. 4. - 17.00 Uhr gibt es ab dem 17. 3. in der Trafik Friedrich (Tel: 03335/2216). Wir laden Sie dazu recht herzlich ein und würden uns freuen, Sie bei unserem Konzert begrüßen zu dürfen.**

## 50 Jahre Kapellmeister Philipp Fruhmann Festkonzert der Kernstock-Kapelle Pöllau in Murau am 22. Juli 2011

Im Juli 2011 feierte der Steirische Landeskapellmeister Philipp Fruhmann sein 50-jähriges Jubiläum als Kapellmeister.

Zu diesem äußerst seltenen und ganz besonderen Jubiläum schenkte ihm seine Stadtkapelle Murau ein Konzert mit einer Kapelle seiner Wahl. Philipp Fruhmann ist ein großer Kenner der österreichischen und internationalen Blasmusikszene, und zu unserer großen Freude entschied er sich, dass die Kernstock-Kapelle Pöllau „SEIN“ Festkonzert in Murau für ihn und hunderte Gäste aus Murau und der gesamten Steiermark spielen sollte.

Diesem Wunsch sind wir natürlich gerne gefolgt und haben uns bestens auf dieses besondere Konzert vorbereitet. Wir gaben

Musik aus den verschiedensten Richtungen der Blasmusik zum Besten. Für Philipp Fruhmann war dieses Konzert ein ganz besonderes Erlebnis, wie er in einer kleinen Ansprache selbst betonte. Besonders fasziniert war und ist er von dem besonderen Klang, den die Ausgewogenheit zwischen den Holz- und Blechblasregistern unserer Kapelle mit sich bringt und der sehr feinen dynamischen Bandbreite, die die Kapelle imstande ist darzubringen. Für ihn war es 90 Minuten lang ein wahrer Genuss! Diese Komplimente ehren uns sehr

und wir bedanken uns dafür auf diesem Weg!

Wir wünschen Landeskapellmeister Philipp Fruhmann weiterhin viel Freude an der Musik, viel Geduld mit seinen Musikern und Ausdauer und Kraft für alle seine weiteren Tätigkeiten im Landesvorstand des Steirischen Blasmusikverbandes!



# Jugendcorner

## Konzertbesuch

Am Samstag, dem 22.01.2011, war die über die Landesgrenzen hinaus bekannte Blechbläserformation Mnozil Brass in der Kulturhalle Knittelfeld zu Gast. „Eine einmalige Gelegenheit, dieses berühmte Ensemble hautnah zu erleben“, dachten sich ein paar Jugendliche der Kernstock-Kapelle und besuchten die Aufführung. Mnozil Brass präsentierte eine Rückschau auf vergangene Programme, in denen die sieben Herren der Band im Fundus ihrer zahl-

reichen Bühnenshows gruben und Stücke wieder zu Gehör brachten, an denen sie sich selber noch nicht sattgehört haben. Darunter waren auch der weltweit bekannte Musiktitel „Thriller“ von Michael Jackson oder der Titel „Das Edelweiß“, der die Band auch im Internet bekannt gemacht hat. Es war ein äußerst vergnüglicher Abend für alle Teilnehmenden. Sowohl die Musik als auch die Bühnenshow waren atemberaubend!

## Bowlingabend

Nach einem langen Probenstag für das Frühjahrskonzert ließen wir den Abend mit ein paar gemütlichen Bowlingrunden bei „Toms Insel“ ausklingen.

Alle Teilnehmer waren sehr ehrgeizig, und es wurden sehr gute Ergebnisse erzielt. Ein „Strike“ (wenn alle Kegel getroffen werden) war dabei keine Seltenheit.

Nach den anstrengenden und erfolgreichen Proben für das Frühjahrskonzert war das eine tolle Abwechslung.



## Kletterausflug

Einige kletterfreudige Jugendliche der Kernstock-Kapelle begaben sich am Sonntag, dem 29. Mai, bei strahlendem Sonnenschein zum Kletter- und Erlebnispark Geier nach Buch-Geiseldorf.

Gleich nach der Einschulung für die Verwendung der Ausrüstung und der Aufklärung über die Benützungsvorschriften durch Mitarbeiter des Parks begaben die Teilnehmer sich in luftige Höhen und seilten sich von einem Baum zum nächsten. Dazwischen wurden verschiedene Parcours mit Hindernissen in verschiedenen Schwierigkeitsgraden überwunden, bei denen manche bis an ihre Grenzen gingen.

Es war ein toller und anstrengender Nachmittag, doch es war sicherlich nicht der letzte Ausflug der Jugend der Kernstock-Kapelle zum Kletterpark Geier.

*Anna Seemann und Manuel Sommer*



## Neuzugänge

**Die Kernstock-Kapelle möchte Ihnen die neuen Mitglieder vorstellen:**



**Michael Fischer**  
geb. 11. 4. 1996  
Gemeinde: Sonnhofen  
Instrument: Trompete  
Schule: BORG Hartberg



**Anna Maier**  
geb. 30. 4. 1997  
Gemeinde: Rabenwald  
Instrument: Saxophon  
Schule: HTBLA Weiz



**Pia Rohrhofer**  
geb. 22. 10. 1996  
Gemeinde: Sonnhofen  
Instrument: Trompete  
Schule: BORG Birkfeld



**Katharina Seemann**  
geb. 20. 3. 1995  
Gemeinde: Pöllauberg  
Instrument: Klarinette  
Schule: BAKIP Hartberg

# Unser Ehrenobmann Bernhard Weghofer: Ein junger 60er

Am 30. Juni feierte unser 1. Klarinettist und Ehrenobmann Bernhard Weghofer mit seinen Freunden von der Kernstock-Kapelle den 60. Geburtstag. Bernhard ist seit fast 50 Jahren Musiker in unserem Verein, er war über 20 Jahre im Vorstand tätig und hat 15 Jahre lang als Obmann die Geschicke der Kernstock-Kapelle geleitet. Es war deshalb für alle eine besondere Herzensangelegenheit, dem Jubilar ein Ständchen zu spielen und anschließend mit ihm einen gemütlichen Abend zu verbringen, bei dem es sich natürlich auch die Hirschbirn-Musi, bei der Bernhard seit einigen Jahren als Klarinettist mitwirkt, nicht nehmen ließ, einige Stücke zum Besten zu geben. Franz Ebner führte mit ihm das folgende Gespräch.



**Lieber Bernhard! Mit 60 Jahren kannst du auf eine vielseitige Tätigkeit als Musiker und Funktionär in der Kernstock-Kapelle zurückblicken. Was ist dir ganz besonders in Erinnerung?**

Gleich am Anfang meiner Obmannschaft im Jahr 1994 hatte ich das Bezirksmusikertreffen in Pöllau zu organisieren, es wurde ein voller Erfolg. Wir hatten Festwägen und an die 25 Musikkapellen, die es zu koordinieren galt. Die schönste Erinnerung habe ich aber, als wir im Jahre 2002 den Bundeswettbewerb in Feldkirchen gewonnen haben. Bei der Ankunft in Pöllau gaben hunderte Fans und einige Bürgermeister des Pöllauer Tales der KK im Schlosshof einen überraschenden Empfang.

Viele schöne Momente bei Konzerten in Schladming, Innsbruck, Meran sowie im Grazer Stefaniensaal und in der Grazer Oper durfte ich als Obmann miterleben. Du hast als Obmann viel für die KK bewegt, manches Mal auch mit großem persönlichem Einsatz erkämpft. Kannst du uns selbst die „Highlights“ deiner Obmannschaft nennen?

Um den Musikern das beste „Arbeitsmaterial“ zu geben, habe ich immer großen Wert darauf gelegt, neue Instrumente anzuschaffen. In der Zeit, als ich Obmann war, wurden ca. € 177.000.- für Instrumente aufgewendet. Es ist mir aber gelungen, viele



Unser jung gebliebener Ehrenobmann Bernhard Weghofer im Kreise seiner Musiker-Freunde.

der Instrumente über Sponsoring von Firmen zu bekommen.

Das größte Projekt war natürlich der Ausbau des Proberaumes und die Neuprüfung der Büroräumlichkeiten. Akuter Platzmangel, schlechte Raumluft und mangelnde Beleuchtung machten diese Investitionen notwendig. Es musste eine Wand im Schloss entfernt werden, was bei einem denkmalgeschützten Bauwerk sehr schwierig war. Die Finanzierung von über € 200.000.- konnte dank der Unterstützung von Bürgermeister RR Rupert Flicker, mit Hilfe von Landesförderungen und mit dem Einsatz von Eigenkapital gesichert werden. Die Vereinsmitglieder - besonders zu erwähnen ist hier mein damaliger Stellvertreter Viktor Weißenberger - haben unter meiner Koordination und persönlichen Mithilfe ca. 3.500 Stunden in diesen neuen Proberaum und das Büro investiert und konnten mit Stolz nach nur einem Jahr Bauzeit diesen festlich einweihen.

**Auch dein sehr erfolgreiches Berufsleben ist mit deiner Versetzung in den Ruhestand zu Ende gegangen. Kannst du uns kurz deine berufliche Laufbahn skizzieren? Wirst du dich in Zukunft auch in dem viel zitierten „Unruhestand“ befinden?**

Nach meiner Lehre als Kfz Elektriker ging ich im Jahre 1978 in den Außendienst zur Firma Bosch. 1994 hatte ich die Möglichkeit bei der Firma Aral (seit 2002 BP) als Verkaufsleiter tätig zu werden. Diese Tätigkeit habe ich bis zu meiner Pensionierung am 30. Juni 2011 ausgeübt. Ich habe es inzwischen schon zu schätzen gelernt, viel mehr Zeit für meine Familie und für meine Hobbys zu haben. Dazu zählen mein Haus und Garten, das Bergwandern und das Bereisen fremder Länder. Großen Spaß macht mir

Üben und Musizieren auf meiner Klarinette. mehr denn je das

**Deine Familie ist für dich sicher immer das Wichtigste im Leben. Trotzdem braucht es viel Verständnis und Toleranz von deiner Frau und deinen Töchtern für dein Engagement in der KK, vor allem in der Zeit, in der du Obmann warst. Wie hast du es geschafft, alles unter einen Hut zu bringen?**

Meine Frau Christine hat mir viel Arbeit abgenommen und mir den Rücken frei gehalten, wenn es um die Belange der KK ging. Sie selbst hat auf vieles verzichten müssen und ihr Leben auf meine Aktivität in der KK ausgerichtet. Als meine beiden Töchter noch minderjährig waren, hat meine Frau mich immer entlastet, so dass ich mich voll meiner geliebten Musik widmen konnte. Christine hat sich in unseren Verein integriert, ihre Mitarbeit und Organisation bei Veranstaltungen der KK wie beim Hausball, beim Bockbieranstich und beim Frühjahrskonzert war für sie selbstverständlich.

**Lieber Bernhard! Wir wünschen dir noch einmal alles Gute zum 60. Geburtstag. Erhalte dir weiterhin deine Gesundheit und dein junges Aussehen. Viel Freude beim Musizieren in der Kernstock-Kapelle!**

## Pöllauer Hirschbirn-Musi live im Fernsehen



Die Musiker der „Pöllauer Hirschbirn-Musi“ mit Franz Posch (Moderator), Peter Kostner (Aufnahmeleiter) und Christoph Bloeb (Regie)

Die „Pöllauer Hirschbirn-Musi“, ein Ensemble der Kernstock-Kapelle, spielte am 18. Juni 2011 bei „Mei liabste Weis“ und konnte mit ihren Beiträgen das Publikum im Gasthaus König am Pöllauberg sowie hunderttausende Zuseher vor den Fernsehschirmen (durchschnittliche Quote in Österreich: etwas über 500.000) begeistern. In gemütlicher und entspannter Atmosphäre und unter der bewährten Moderation von Franz Posch spielten und sangen neben der Hirschbirn-Musi noch die Steirischen Aufgeiger, der Familiengesang Pfeilstöcker und die „Liabste Weis“-Partie“ und erfüllten Musikwünsche, die vor Ort oder über Telefon eingebracht wurden. Ja, sogar ein Musikwunsch einer Steirerin in Kapstadt (Südafrika) wurde via Skype live zugeschaltet. Für die Musiker war es immer sehr spannend, wer

und welches Stück als nächstes ausgewählt wurden, denn darauf musste innerhalb von Sekunden reagiert werden. Man muss bedenken, dass bei dieser Sendung wirklich alles live gespielt wird! Die Musiker der Hirschbirn-Musi genossen es sichtlich, die Musik, die sie seit 20 Jahren in dieser Besetzung spielen,

einem großen Publikum präsentieren zu können, und viele positive Reaktionen aus dem In- und Ausland (Anrufe, Karten, e-Mails, CD-Anfragen...) zeigen, dass die Qualität ihrer Darbietungen sehr geschätzt wurde.

Die Musiker der Hirschbirn-Musi: **Franz Ebner** (Flügelhorn u. musikalische Leitung); **Christian Kullar** (Flügelhorn); **Alois Schweighofer** (Posaune); **Bernhard Weghofer** (Klarinette); **Ewald Rechberger**, in der Sendung vertreten durch **Dietmar Hammerl** (Tuba); **Alois Schlagbauer** (Akkordeon); **Hannes Ebner** (Schlagzeug) und **Franz Xaver Pöllabauer** (Harfe).

P.S.: Über „YouTube“ können noch einige Ausschnitte aus dieser Sendung gesehen werden!

Mag. Franz Ebner



**Autohaus - OMV - Tankstelle  
W. Friedrich GmbH & Co KG  
8225 Pöllau  
Tel. 03335/2214, Fax DW 4**

## Generalversammlung

Im Refektorium des Schlosses Pöllau fand am 12.03.2011 die alljährliche Generalversammlung der Kernstock-Kapelle statt. In diesem Rahmen wurde der vorgeschlagene Vorstand bei der Neuwahl mit einer großen Mehrheit von den Mitgliedern der Kapelle gewählt. An der Spitze stehen Obmann Siegfried Rohrhofer, Obmann-Stellvertreter Christian Kullar und Dr. Peter Koch sowie Kapellmeister Anton Mauerhofer.

Als Ehrengäste konnte Obmann Siegfried Rohrhofer die Bürgermeister des Pöllauer Tales Johann Schirnhöfer, Franz Winkler und Franz Kernbichler, Pfarrer Roger Ibounigg, MDir. MMag. Monika Hofstädter, den Obmann des Tourismusverbandes Siegfried Stalzer, Gemeinderat Christian Rechberger, Ehrenobmann Bernhard Weghofer, den Obmann des ÖKB Karl Gaulhofer, Bezirksjugendreferenten Dipl. Ing. Georg Jeitler, Ilse Gleichweit und Lisa Weißenberger begrüßen. Musikalisch umrahmt wurde die Generalversammlung vom Bläserquartett und dem Schlagzeugensemble der Kapelle. Bedanken möchten wir uns herzlich für die Mitwirkung im Vorstand bei Ines Rosenbaum und Thomas Hofstädter, sowie bei Hannes Ebner und Hans-Erich Seemann, denen der Goldene Violine Schlüssel der Kernstock-Kapelle Pöllau für Ihre langjährige Tätigkeit im Vorstand verliehen wurde. Anlässlich der Generalversammlung erhielten das Ehrenzeichen in Silber-Gold (25 Jahre) Obmann Siegfried Rohrhofer und Franz Kornberger, und das Ehrenzeichen in Gold (30 Jahre) Helmut Wels. Zudem wurden Alexander Kerschbaumer mit dem Silbernen Violine Schlüssel der Kernstock-Kapelle Pöllau sowie Ilse Gleichweit und Lisa Weißenberger mit der Fördernadel in Bronze ausgezeichnet.

## Der neue Vorstand



### Siegfried Rohrhofer

Funktion: Obmann  
Beruf: Hauptschullehrer  
Gemeinde: Sonnhofen

### Christian Kullar

Funktion: Obmann-Stv.  
Beruf: Auslands-Disponent  
Gemeinde: Pöllau

### Dr. Peter Koch

Funktion: Obmann-Stv.  
Beruf: Arzt  
Gemeinde: Schönegg

### Toni Mauerhofer

Funktion: Kapellmeister  
Beruf: Musikschullehrer  
Gemeinde: Pöllau

### Ing. Hannes Ofenluger

Funktion: Kassier  
Beruf: Selbständiger Elektrotechniker  
Gemeinde: Saifen-Boden

### Mag. Bernhard Zangl

Funktion: Kassier-Stv.  
Beruf: BHS-Lehrer  
Gemeinde: Pöllau

### Mag. Katharina Jeitler

Funktion: Schriftführerin  
Beruf: Musikschullehrerin  
Gemeinde: Pöllau

### Maria Laschet

Funktion: Schriftführerin-Stv.  
Beruf: Kaufm. Angestellte  
Gemeinde: Schönegg

### Stefan Warga

Funktion: EDV-Referent  
Beruf: Hauptschullehrer  
Gemeinde: Pöllau

### Anna Seemann

Funktion: Jugendreferentin  
Beruf: Studentin  
Gemeinde: Pöllau

### Manuel Sommer

Funktion: Jugendreferent-Stv.  
Beruf: Polizist  
Gemeinde: Pöllau

### Mag. Franz Ebner

Funktion: Beirat  
Beruf: Musik- und Hauptschullehrer  
Gemeinde: Pöllau

### Helmut Rieger

Funktion: Beirat  
Beruf: Postbeamter  
Gemeinde: Pöllau

Maria Laschet

## Marlies Gaugl

### 1. Flötistin bei den Grazer Philharmonikern

*Wieder hat es eine Musikerin der Kernstock-Kapelle geschafft, eine Stelle in einem Berufsorchester zu bekommen. Nachdem schon ihr Bruder Christoph seit September 2008 die Stelle als 1. Klarinetist im Grazer Philharmonischen Orchester innehat, wurde nun die Stelle als 1. Flötistin in eben diesem Orchester mit seiner Schwester Marlies Gaugl, die ihre musikalische Laufbahn in der Musikschule Pöllau - als Schülerin von Veronika Narmhofer - begann, besetzt. Eine solche Stelle wird nach einem „Probispiel“ vergeben, bei dem sich alle Kandidatinnen und Kandidaten vor einer strengen Jury beweisen müssen. Und nur der Sieger des Probespiels erhält den begehrten Posten, wer zweiter wird hat ebenso wenig eine Chance wie alle anderen! Aber lassen wir Marlies selbst erzählen, wie es war:*

Am 18. Dezember 2010 fand das Probispiel für die Stelle der 1. Flöte im Grazer Philharmonischen Orchester statt. Der Morgen war verschneit und erschwerte womöglich die Anreise vieler Probespielkandidaten. Da ich jedoch schon in Graz übernachtete, konnte ich einem Schneechaos entkommen und mich in Ruhe am Probespielort einspielen. Von 120 Flötisten die sich beworben hatten, wobei 40 eingeladen wurden, trudelten langsam 25 MusikerInnen ein.

Um vollständige Anonymität zu gewährleisten wurden vor dem Probispiel Startnummern verlost, und ich zog die Nummer 2.

Anschließend gab die Jury Musikstücke aus Opern oder Konzerten bekannt, die in der ersten Runde vorgetragen werden mussten. Alle spielten hinter einem Vorhang einen Teil des 1. Satzes des Konzertes in G Dur von Mozart und den 2. Satz des Konzertes für Piccolo-Flöte von Vivaldi. Erst um ca. 12.30 hatten auch die anderen Teilnehmer bis zur Nummer 25 dasselbe Programm vorgetragen und die Probespielkommission zog sich zurück um die Punkte der einzelnen Kandidaten zu addieren und das Ergebnis auszuwerten. Um etwa 13 Uhr wurde verkündet, welche Bewerber in die zweite Runde aufgestiegen waren. Auch in dieser Runde konnte die Jury die Probespielkandidaten nicht persönlich sehen sondern nur hören, da der Vorhang erst in der darauffolgenden 3. Runde entfernt wurde. Die Anspannung war immer sehr groß, bevor die Nummern der Kandidaten verkündet wurden, die noch eine Runde weiter gekommen waren. Jeder versuchte natürlich sein Bestes zu geben, trotz der langsam eintretenden Müdigkeit und der immer wiederkehrenden Adrenalinschübe. Um ca. 14.15 Uhr begann die Finalrunde mit den letzten 5 Teilnehmern aus Ländern wie Deutschland, Ungarn, Australien, Italien und Österreich. Erst um etwa 16 Uhr war das Probispiel beendet und ich war überglücklich, als verkündet wurde, dass ich als 1. Flötistin an die Grazer Oper engagiert wurde!



**bretterklieber**



**Bauunternehmen - Zimmerei  
Baufachmarkt**

**Do spü'ht die Musi!**

**www.bretterklieber.at**



Baugesellschaft m.b.H.

**HOCHBAU** Tel. 03335/411 99-0, Fax DW 19

**TIEFBAU** Tel. 03335/411 49-0, Fax DW 29

A-8225 Pöllau, Ortenhofenstraße 432  
poellau@swietelsky.at  
www.swietelsky.com

# Glückwunsch...

## ...zum 70. Geburtstag

Unser langjähriger Baritonist **Helmut Rieger sen.** feierte am 21. Oktober seinen 70. Geburtstag. Eine Abordnung der Kernstock-Kapelle spielte dem Jubilar ein Ständchen. Helmut ist im wahrsten Sinne „ein Mann der 1. Stunde“ in der Kernstock-Kapelle: Er begann seine Ausbildung bei Johann Dornhofer, dessen Musiker nach seinem frühen Tod von Karl Weghofer in die Jugendkapelle integriert wurden, und ist seither in unserem Verein tätig (Jugendkapelle und Kernstock-Kapelle). Wie viele Stunden seines Lebens er im Dienste der Musik verbracht hat, kann man sich kaum vorstellen und dafür gebührt ihm ein aufrichtiges Dankeschön mit den besten Wünschen zum runden Geburtstag.



## ...zum 60. Geburtstag



Unser Ehrenobmann und 1. Klarinetist **Bernhard Weghofer** feierte am 30. Juni seinen 60. Geburtstag. (Siehe Interview Seite 9)



**Alois Schlagbauer** feierte am 28. März seinen 60. Geburtstag. Er war viele Jahre Schlagzeuger in der Jugendkapelle und in der Kernstock-Kapelle. 16 Jahre war er außerdem als Vorstandsmitglied tätig. Jetzt ist er unterstützendes Mitglied, musiziert aber als Akkordeon-Spieler der Hirschbirn-Musi oder bei Bedarf als solcher auch in der KK immer wieder im Kreise seiner Musikerfreunde.

# Gratulation...

## ...zum Abschluss

**Benjamin Putz** hat sein Studium der internationalen Wirtschaftsbeziehungen mit dem Titel „Master of arts in business“ erfolgreich abgeschlossen.

**Christian Rechberger** hat in diesem Jahr seinen BA der Politikwissenschaften gemacht.

**Manuel Sommer** hat die Polizeischule erfolgreich absolviert.

**Karin Ofenluger** hat an der Universität für Musik und darstellende Kunst Graz ihre Ausbildung zur Elementaren Musikpädagogin sowie am Institut für elementare Musikerziehung Mainz/Deutschland die Ausbildung zur Musikgartenlehrkraft erfolgreich abgeschlossen.

**Patrick Rechberger** hat die Zimmerermeisterprüfung erfolgreich abgelegt.

## ...zum Jungmusikerleistungsabzeichen

Herzliche Gratulation unseren jungen Musikern, die in diesem Jahr das Jungmusikerleistungsabzeichen des Blasmusikverbandes in Silber absolvierten:

**Michael Mauerhofer**, Posaune - Ausgezeichneter Erfolg

**Viktoria Rohrhofer**, Klarinette - Sehr guter Erfolg

**Katharina Seemann**, Klarinette - Ausgezeichneter Erfolg

**Manuel Sommer**, Posaune - Ausgezeichneter Erfolg

**Matthias Pörtl** hat das Jungmusikerleistungsabzeichen in Gold, sowie die Abschlussprüfung an der Musikschule Pöllau mit Auszeichnung bestanden. Wir gratulieren ihm dazu ganz herzlich und wünschen ihm alles Gute auf seinem weiteren musikalischen Lebensweg!

Anna Seemann



## ...zum 50. Geburtstag



**Hannes Ebner** musiziert seit seinem 9. Lebensjahr in der Blasmusik, zuerst in der Bergkapelle Rabenwald und seit 1976 in der Kernstock-Kapelle. Er ist Musiklehrer in der Musikschule Pöllau-Vorau-Joglland und somit für das Schlagzeug-Register der KK verantwortlich. Über 20 Jahre war er im Vorstand der Kernstock-Kapelle tätig. Er ist ein gefragter Schlagzeug - Solist und als Leiter der Gruppe „Para Percussao“ für ein alljährliches „Trommelfeuer“ verantwortlich.

Am 10. Juni feierte er seinen 50. Geburtstag: Die Hirschbirn-Musi weckte ihn musikalisch um 6.00 Uhr morgens, eine Abordnung der KK brachte ihm ein Ständchen und feierte mit dem Jubilar.

## ...zum 40. Geburtstag



Auch unser Obmann Dipl. Päd. **Siegfried Rohrhofer** hatte einen runden Geburtstag zu feiern, am 3. November wurde er 40 Jahre alt. Von Beruf ist er Hauptschullehrer an der Musikhauptschule Birkfeld und ein sehr erfolgreicher Chor- und Ensemble-Leiter. Seit 1986 ist er aktives Mitglied der Kernstock-Kapelle, seit 1999 im Vorstand und seit 2008 steht er der Kapelle als Obmann vor. Er spielt 1. Trompete.

Zum Abschluss einer Probe spielte das ganze Orchester dem Jubilar ein Ständchen, Obmann - Stellvertreter Peter Koch und Kpm. Toni Mauerhofer dankten dem Jubilar im Namen aller Musikerinnen und Musiker für seinen großen Einsatz für die KK. Anschließend wurde zusammen mit Franz Kornberger, dem 2. „Vierziger“, im Schloss-Stüberl Franz Eckhart gefeiert.

Unser Archivar, „Hausselektiker“ beim Kirchenkonzert und beim Bockbieranstich und „Mädchen für alles“, **Johann Lechner** („Lippi“), feierte am 17. November seinen 50. Geburtstag. Johann Lechner arbeitet oft unbemerkt, indem er stundenlang Noten sortiert und einordnet, damit wir unsere Noten am Pult haben und mit den Proben beginnen können.



Auch die Arbeiten beim Kirchenkonzert und Bockbieranstich nehmen viele Stunden in Anspruch. Dafür danken wir ganz besonders!

Viele Musikerinnen und Musiker der KK waren seiner Einladung gefolgt und brachten ihm ein Ständchen dar, anschließend wurde ausgiebig gefeiert, wobei der Jubilar, selbst ein hervorragender Weinkenner, so manches gute Tröpfchen kredenzte.

**Franz Kornberger**, B.A., 1. Flügelhornist der KK, feierte am 18. November seinen 40. Geburtstag. Er ist seit 1986 Mitglied der Kapelle und von Beruf Musiklehrer in der Musikschule Weiz (tätig in den Zweigstellen Heilbrunn und Gasen). Da er neben seiner klassischen Ausbildung auch Jazz studiert hat, ist er für viele hervorragende Improvisations-Soli bei den Konzerten der KK verantwortlich und ein wichtiger Berater, wenn es um Jazz-Phrasierung geht. Als Flügelhornist spielt er auch in der berühmten Blaskapelle Hans Makos.



Mag. Franz Ebner

PEUGEOT 10 Jahre Shell  
**Autohaus • Tankstelle GAUGL**  
 8225 Pöllau • 03335 / 22 68

PLANUNG, VERKAUF, MONTAGE  
 MÖBELTISCHLEREI  
 TISCHLERIEBEDARF  
 Josef Kainer  
 Josef Kainer GmbH,  
 Schildbach 110, 8230 Hartberg  
 T: 03332/65450, F: DW-9  
 E: office@kainer.at  
 I: www.kainer.at

**KäferStein PÖLLAU**  
 0664/517 51 04  
 Käfer Stein Steinmetzmeister GmbH, 8225 Pöllau 47 • F: DW-4  
 T: 03335/2404 • E: office@kaefer-stein.at • I: www.kaefer-stein.at  
 GRANIT • MARMOR • KUNSTSTEIN, Fenster, Stufen, Abdeck-, Bodenplatten, Grabdenkmäler, Portale, Steinpflege

# Die Kernstock-Kapelle stellt sich vor



## Das Schlagzeugregister

*In diesem Jahr möchten wir euch unser „lautestes“ Register vorstellen, das Schlagzeugregister. Stimmführer ist Johannes Ebner, der - unterstützt von seinem Ensemble - mit seinen ausgefallenen Ideen immer wieder interessante und aufregende Beiträge zu unseren Konzerten leistet. Sogar Alltagsgegenstände - von der Schreibmaschine bis zu Messer und Gabel - finden bei den Aufführungen Verwendung. Ein guter Grund, sie einmal genauer unter die Lupe zu nehmen.*

**Johannes Ebner**

geb. 10. 6. 1961, Gemeinde: Saifen-Boden  
Mitglied seit: 1970

Beruf: Musiker, Instrumentalpädagoge

**Martin Ebner**

geb. 5. 3. 1993, Gemeinde: Saifen-Boden  
Mitglied seit: 2007

Schule: HBLA Oberwart (Tourismus)

**Patrick Mauerhofer**

geb. 5. 6. 1993, Gemeinde: Pöllau  
Mitglied seit: 2009

Beruf: Spengler/Dachdecker

**Florian Pichler**

geb. 1. 10. 1988, Gemeinde: Pöllau  
Mitglied seit: 2005

Studium: Rechtswissenschaften

**Benjamin Putz**

geb. 23. 5. 1986, Gemeinde: Pöllau  
Mitglied seit: 2000

Beruf: Software Sales Consultant

**Christian Rechberger**

geb. 28. 1. 1986, Gemeinde: Pöllau  
Mitglied seit: 2000

Studium: Politikwissenschaften

**Manuel Weißberger**

geb. 14. 4. 1993, Gemeinde: Pöllau  
Mitglied seit: 2009

Schule: BORG Hartberg

**Viktor Weißberger**

geb. 6. 8. 1964, Gemeinde: Pöllau  
Mitglied seit: 1972

Beruf: Technischer Berater für Architekten

Besuchen Sie uns auch im Internet:  
[www.kernstockkapelle.at](http://www.kernstockkapelle.at)

# KK privat

## Hausball

Am 15. Jänner war es wieder soweit: Die Kernstock-Kapelle lud zum Tanz. Unser Hausball fand im großen Freskensaal des Schlosses Pöllau statt, der von vielen fleißigen Händen wunderbar für einen lustigen Faschingsball dekoriert worden war. Es gab gute Tanzmusik, einen herrliches Buffet vom Gasthof Stelzer-Hubmann und viele

Musiker, die mit ihren Partnern bis in die frühen Morgenstunden fröhlich feierten.



## Schnapserturnier

Unser Schnapserturnier fand auch in diesem Jahr wieder im Gasthof Stelzer-Hubmann statt.

Organisiert von Helmut Rieger jun. trafen sich nach einer verkürzten Probe viele Musiker, um einen lustigen Abend beim Kartenspiel zu verbringen.

Natürlich ging es nicht nur um den Spaß. Es

wurde hart gekämpft, und am Ende konnte sich Willibald Almbauer (unser ältester Musiker) zum dritten Mal als Sieger durchsetzen. Den zweiten Platz erreichte unser Obmann Siegfried Rohrhofer. Dritter wurde Jürgen Ofenluger, Hannes Ofenluger und Nicole Posch belegten die Plätze vier und fünf.



## Familientag

Unser Familientag fand heuer am 10. September im Schlosspark statt.

Um 11.00 Uhr starteten wir in einen wunderschönen, heißen Spätsommertag. Viele Mitglieder waren der Einladung gefolgt, um mit ihren Familien einen gemütlichen Tag zu verbringen.

Als erstes wurden wir von unseren beiden Grillmeistern Helmut Rieger jun. und Johann Lechner hervorragend bewirtet. Als Zuspäße gab es jede Menge Salate, die wir selber

mitgebracht hatten.

Am Nachmittag fand dann die von Bernhard Zangl organisierte „Familienolympiade“ statt. In mehreren Durchgängen kämpften jeweils 2 Paare um den Sieg. Es mussten schwierige Stationen gemeistert werden: Märchen erraten, Eierlauf, Papierfliegerwettkampf, Steinberge bauen und vieles mehr. Bei Kaffee und Kuchen oder dem einen oder anderen Gläschen Wein ließen wir den Tag dann genüsslich ausklingen.



## Wandertag

Am 1. Oktober war es wieder soweit. Es war ein wunderschöner Nachmittag, als wir um 14 Uhr zu unserem Wandertag aufbrachen. Durch den Aupark, zum Stausee und über einen kleinen Umweg wanderten wir zu unserer ersten Labstation: Familie Kerschbaumer. Dort wurden wir mit guter Mehlspeise, Kastanien und Sturm köstlich bewirtet

- ein großes Dankeschön!

Weiter ging es in Richtung Saifen-Boden, wo wir im Gasthof „Grüne Linde“ eine kurze Rast einlegten, bevor wir über den Hirschkirnen-Wanderweg zum Gasthof Gruber, unserem Ziel, wanderten. Dort ließen wir diesen wunderschönen Tag gemütlich ausklingen.

Anna Seemann



## Bockbieranstich

Auch der diesjährige Bockbieranstich war wieder ein voller Erfolg. Im Schlosskeller wurden die Freunde der traditionellen Blasmusik in bewährter Weise von den „Safentaler Musikanten“ und dem Musikverein „Heimatklang“ Puch bei Weiz musikalisch bestens unterhalten. Im Partyzelt sorgte „Feuer und Eis“ für gute Stimmung bis in die

Morgenstunden. Wir bedanken uns bei allen Besuchern, dass sie uns auch heuer wieder die Treue gehalten haben!





Das Team von

**Zeiringer**  
 SPAR BIRKFIELD • PÖLLAU



wünscht Ihnen höchsten  
 Musikgenuss mit der Kernstock-Kapelle Pöllau!

# Raiffeisenbank Pöllau-Kaindorf-Vorau

mit zwei Bankstellen im Pöllauer Tal  
 Telefon: 03335/2243-0  
 e-mail: info.38311@rb-38311.raiffeisen.at  
 www.raiffeisen.at/poellau-vorau

**Die  
Kernstock-  
Kapelle  
Pöllau  
wünscht  
Ihnen ein  
gutes  
neues  
Jahr!**

ANAMAX

**Die Geschenkboutique** Inh. Petra Weitzer

8225 Pöllau, Mittelgasse 9a, Tel: 03335/43430 Fax: 03335/43430 email: petraweitzer1@a1.net  
 Bankverbindung: Volksbank Südoststeiermark BLZ: 48150 KTRN: 450028290000  
 UID: ATU 65217106

**ServicePartner KRATZER**

ELEKTRO

8225 Pöllau

Tel: 03335/224-0, Fax: 03335/224-14  
 e-mail: elektro.kratzer@aon.at

**zach**  
 HEIZ- & HAARTECHNIK

Einor  
für Alles!

Beratung, Planung & Ausführung von:  
 • Heizöltank-, Pellets-, Schalk-  
 hölzelnagen • Erdwärme  
 • Solaranlagen • Wasser- und Gas-  
 installations • Pumpenlager  
 • Regenwasser-Nutzungs-systeme  
 • Belüftung und Sanierung  
 • Schimmelbestechung • Elektro-  
 installationen und Bus-systeme  
 • Service-servis

Wir werden Sie gerne!

Öko-Heizung von  
 Gas, Wasser, Elektro  
 Komplettlösungen

Kontakt: 03335/224-0 www.zach.at Öffnungszeiten: 08:00 - 12:00

**Impressum:**  
 Redaktion: Mag. Franz Ebner (Chef-Redakteur), Mag. Katharina Jeitler, Anna Seemann, Maria Laschet  
 Bildbearbeitung: Michael Fischer - Gestaltung: Thomas Hofstädter - Titelbild: Johann Zugschwert  
 Fotos: Klaus Berghofer, Johann Zugschwert, Katharina Jeitler, Michael Fischer, KK Pöllau  
 Für den Inhalt verantwortlich: Obmann Siegfried Rohrhofer